Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 15503

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 167.

DATIERUNG: *Anno salutis 1553 am 5 tag ottobris 643 vers* (fol. 8r).

SCHREIBER: Autograph des Hans Sachs.

VORBESITZER: Auf fol. 8v die Eintragung eines anonymen Vorbesitzers: *Item Hansen Sachsens von Mutio Sceuola den künen Römer Rymen Spruch. Item Eyn Spruch von der Beschwerlichenn Belegerung der Stat Nurmberg bedes mit seyner aygenen handt geshriebenn welches er mir den 3 februarij anno 1553* (sic!) *geshenckt vnd 16 tag Junij anno 1552 vnnd seind 300 verß* (sic!) *laut seyner aigenen handtshrifft seynes gedichts.* — Später (19. Jh.) im Besitz des Stephan Endlicher.

Abb. 181

Cod. Ser. n. 14467 Wien, 8. September 1579

HUGO BLOTIUS: De magnis ornamentis et commodis nullo vel exiguo S. C. M. sumtu bibliothecae imperatoriae adhibendis (lat.).

Papier, 24 pp., 305 × 202, Schriftspiegel 220 × 110/115, durchschnittlich 27—30 Zeilen. — In eine Pappmappe eingelegt.

DATIERT und LOKALISIERT: Wien, 8. September 1579.

LITERATUR: Geschichte der Österreichischen Nationalbibliothek 1, 100—103. — Brummel 61.

vgl. Abb. 350

DATIERTE HANDSCHRIFTEN IN DER MUSIKSAMMLUNG DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK

Cod. 15503 (Böhmen), 1557

Graduale (tschechisch).

Pergament, 445 ff., 624/628 × 410, Schriftspiegel 475 × 262, 30 Zeilen, bzw. 10 Notenzeilen im 5-Linienschema. — Initialen, Fleuronnéeinitialen, historisierte Initialen, Randschmuck, Wappen, Wappenseite. — Ab fol. 2r Originalfoliierung mit Buchstaben und Ziffern (jeder Buchstabe zählt 20 Folien), manche Seiten jedoch herausgerissen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Rollenpressung, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG: *Erb Mesta Czaslawie 1557* (fol. 1v). — *Dokonano Leta Pane MDLVII po Hromnicych INT* (fol. 444v). — Auf den zahlreichen illuminierten Seiten werden Namen (von Stiftern?) genannt.

VORBESITZER: Literatenbruderschaft in Časlau (bis 1788).

LITERATUR: Schwarzenberg, Katalog 348—350.

Abb. 206

Cod. 15505 (Böhmen), 1506

Antiphonar (pars hiemalis) (lat.).

Pergament, 164 ff., 600/605 × 407, Schriftspiegel 460 × 265/270, 10 Notenzeilen im 4-Linienschema. — Initialen, Randschmuck (Ranken). — Originalfoliierung mit roten arabischen Ziffern. — Originaler Wildledereinband, Beschläge und Schließen entfernt.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 15503

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 206.

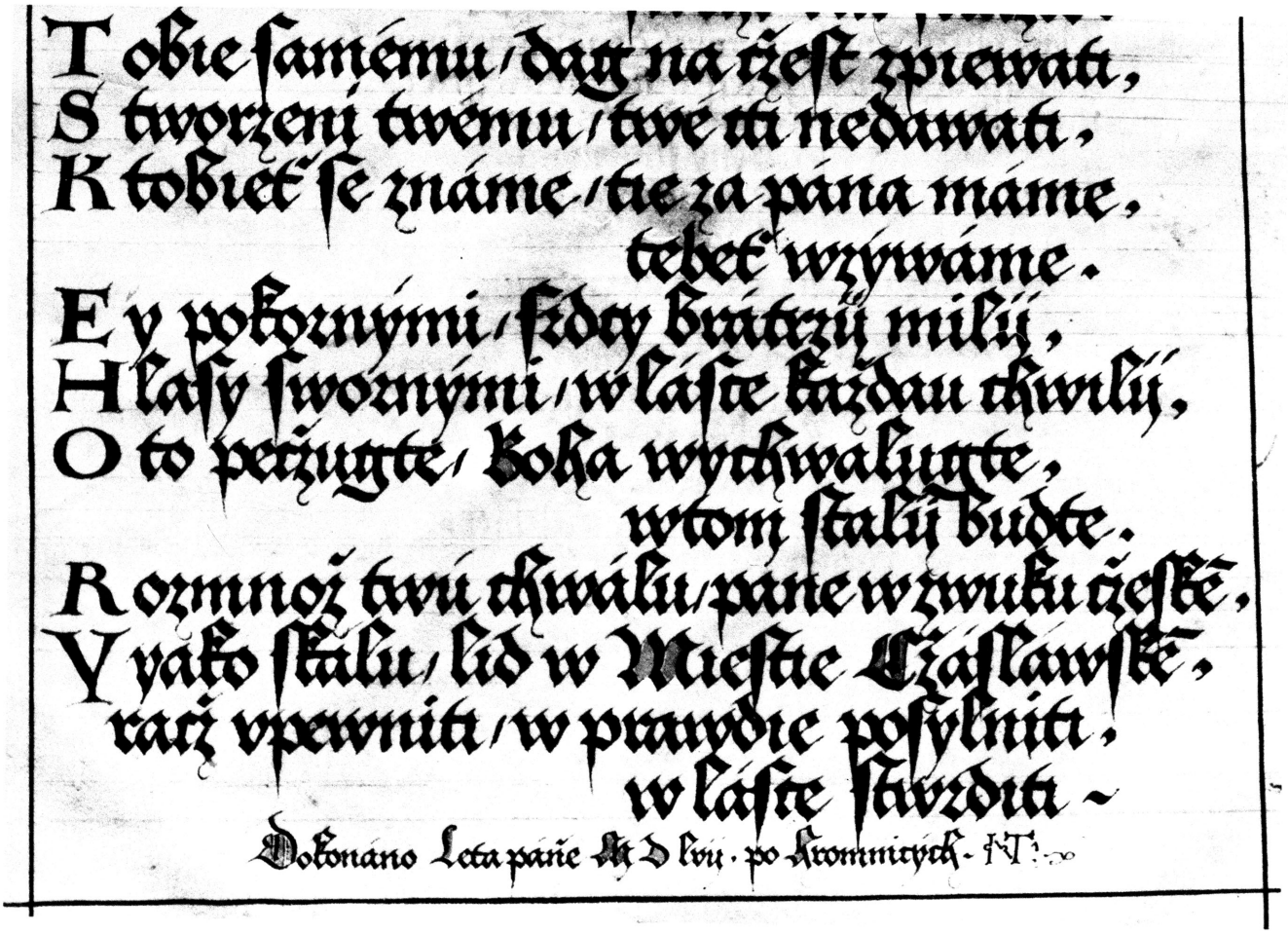


Abb. 206 Cod. 15503, fol. 444v (Böhmen), 1557

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 15503

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=35838